

Wird Gordon Schnieder der neue Hoffnungsträger der rheinland- pfälzischen CDU?

Der CDU-Landesvorstand von Rheinland-Pfalz & Saarland unterstützt die Kandidatur von Gordon Schnieder als neuer Parteichef. Wird er auch Spitzenkandidat im Landtagswahlkampf? Spannende Entwicklungen in der politischen Landschaft!

Politische Weichenstellung in Rheinland-Pfalz & Saarland

Am Abend in Mainz hat der Landesvorstand der CDU in Rheinland-Pfalz eine bedeutende Entscheidung getroffen. Gordon Schnieder soll künftig die Führung der Landespartei übernehmen. Diese Nominierung wirft die Frage auf, ob Schnieder auch als Spitzenkandidat der Christdemokraten im anstehenden Landtagswahlkampf antreten wird.

Eine Klarheit schaffende Sitzung des Gremiums führte zu einem einstimmigen Votum für Schnieders Kandidatur. Der 49-Jährige soll beim anstehenden Landesparteitag am 21. September in Frankenthal offiziell für den Posten des Parteichefs antreten.

Der derzeitige CDU-Landesvorsitzende Christian Baldauf ebnete den Weg für Schnieder und argumentierte, dass die beiden Spitzenämter in einer Hand vereint sein sollten. Sollte Schnieder die Wahl erfolgreich durchlaufen, steht ihm die Möglichkeit offen, als Spitzenkandidat der CDU bei der Landtagswahl 2026 in Rheinland-Pfalz anzutreten. In diesem Fall wäre er voraussichtlich der Herausforderer des frischgewählten

Ministerpräsidenten Alexander Schweitzer von der SPD.

Schnieder äußerte in einer offiziellen Mitteilung seine Freude über die breite Unterstützung des Landesvorstandes. Er sieht der Wahl des Landesvorsitzenden mit Rückenwind und Zuversicht entgegen und plant, mit seiner Wahl ein Signal des Aufbruchs an die gesamte CDU-Parteifamilie in Rheinland-Pfalz und darüber hinaus zu senden.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de